

FRÜECHER

Text: Martin Hauzenberger

Was hei mir früecher glächlet, we d vom
Aktivdiensch hesch gredt,
Wi öii Heldewach am Rhy der Hitler
gstoppet het.
U wär dir gseit het, Oerlike u Gotthard
heigen ou
Chly gholfe, däm hesch gseit,
är syg e Kommunischesou.

Jetzt lächle halt di Jüngere, we me
vom Tat-Streik redt,
Wi üsi Streikluscht denn die Migros-Bosse
gnärvet het.
U ds Achesächzgi isch ersch rächt
di reini Nostalgie:
Das isch, vo hütt uus gseh, es halbs Jahr
nach em Wältchrieg gsi.

Was lächlet me scho hütt, we me
vo de Fiche redt,
Dass sech wäg dävä chlyne Fische
öpper ufgregt het.
Hütt schafft alls per Computer u chouft
per Computer y
U tippet so di eget Fichen
i Computer y.

U d Mundartrocker lächle mild, we si
mys Hackbrätt gseh:
Dä Folk-Groove ghört i d Sibezger, das lost
hütt niemer meh.
Unplugged, in Truure, z Guggisbärg tönt
hütt scho liecht verdrückt.
D Akustikveterane wärde glych i ds
gschickt.